

Mehr als zwei Drittel aller Studierenden der TU und der HTW Dresden sagen „Ja zum Semesterticket Sachsen“

Die Studierenden der TU und HTW Dresden sprachen sich in der Abstimmung deutlich für die Fortführung des Semesterticket Sachsen aus. „Eine klare Mehrheit von über zwei Dritteln stimmte für das sachsenweite Ticket. Wir haben mit der Entscheidung für das Semesterticket Sachsen im letzten Jahr offenbar den Nerv der Zeit getroffen, was sich auch in der hohen Beteiligung von 37,1% widerspiegelt.“, so Christian Soyk, Referent Semesterticket des StuRa der TU Dresden.

Das sachsenweite Semesterticket ermöglicht allen Studierenden der Dresdner Hochschulen für einen Pauschalbetrag von 34,80€ pro Semester die Nutzung des Schienenpersonennahverkehrs in ganz Sachsen. Die Studentenräte der TU und HTW Dresden führten gemeinsam das Ticket zum Wintersemester 2010 ein. Ziel war es, Benachteiligungen auszugleichen – gerade Studierende in Ost- und Westsachsen konnten das bisherige Semesterticket in deutlich geringerem Maß nutzen. „Die Förderung der studentischen Mobilität ist ein wichtiges Ziel des Studentenrats. Das Semesterticket Sachsen trägt dazu erheblich bei.“ so Martin Kamke, Semesterticketbeauftragter des StuRa der HTW Dresden.

Insgesamt nahmen an der zweiwöchigen Online-Abstimmung 13.779 Studentinnen und Studenten teil, davon sprachen sich 69,7% für das Semesterticket Sachsen aus. Dazu André Lemme aus dem Referat Semesterticket des StuRa der TU Dresden: „Die Beteiligung von 37,1% bricht alle Rekorde. Noch nie haben sich so viele Studierende in Dresden an einem basisdemokratischen Verfahren beteiligt.“

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Christian Soyk unter 0351/ 46332042 gern zur Verfügung.

Christian Soyk
Referent Semesterticket
Studentenrat der TU Dresden

Martin Kamke
Referent Semesterticket
Studentenrat der HTW Dresden